

Friedrich Wilhelm Mecklenburg-Schwerin, Herzog

**Von Gottes gnaden/ Friedrich Wilhelm/ Hertzog zu Mecklenburg/ Unsern gnädigen Gruß zuvor/ Wol Edle/ liebe Getreue. Demnach des Landes Angelegenheiten erfodern/ einen Land-Tag außzuschreiben/ und Wir darzu den 15. Septembris anni currentis in Malchin auff dießmahl einzukommen determiniret ... : Datum in Unser Vestung Schwerin den 3. Augusti 1705.**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1705?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn865204802>

Druck Freier  Zugang



**V**on Gottes gnaden/  
**F**riedrich Wilhelm/  
Herzog zu Mecklenburg /

**U**nsern gnädigen Gruss zuvor / Wol Edle / lie-  
be Getreue.

**D**ernach des Landes Angelegenheiten er-  
fordern / einen Land = Tag auszuschet-  
ten / und Wir darzu den 15. Septembris  
anni currentis in Malchin auff dießmahl  
einzukommen determiniret;

Als haben Wir solches Euch / gleich andern von Unser  
lieben und Getreuen Ritter = und Landschaft notificiren  
wollen / mit angehengtem Befehl / daß Ihr Abends den 15.  
Septembris zu Malchin Euch einfindet / folgenden Morgends/  
als den 16. Septembris die Proposition unterthänigst anhö-  
ret / und nebenst den übrigen Unsren gehorsahnen Land-  
Sassen in gehörige Berathsclagung ziehet / auch biß zu  
völligen von Uns gemachten Schluß / ohn Unsere gnädigste  
Concession und Erlaubnis / nicht von dannen reiset / wenis-  
ger gar außbleibet / sondern / da Euch einige erhebliche Ur-  
sachen dazu nöhtigen würden / solche per Supplicam unter-  
thänigst vorstellet / mit der ernstlichen Verwarnung / Ihr  
erscheinet alsdann / und thut solches oder nicht / daß Ihr zu  
allem / was beschlossen wird / gleich andern Unsren getreuen  
Land-Sassen / kräftiglich verbunden und gehalten seyn sol-  
let. Wornach Ihr Euch gehorsamlich zu richten / und Wir  
verbleiben Euch mit Gnaden gewogen. Datum in Unser  
Befestung Schwerin den 3. Augusti 1705.

Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.



**S**  
Ein Sol Gdlen / Unferm libem Ge  
treuen.



Mk-4060. (21) <sup>28</sup>/<sub>2</sub>

